Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 37 (1921)

Heft: 41

Buchbesprechung: Literatur

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 07.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

ist mit dem Verstorbenen, der ein Alter von 68 Jahren erreichte, dahingegangen.

† **Schreinermeister Heinrich Oettinger-Kleemann in Hauptwil** (Thurgau) starb am 2. Januar im Alter von 73 Jahren.

† **Hafnermeister Hermann Brunner-Widmer in Lenzburg** starb am 2. Januar an einem Herzschlag in seinem 61. Altersjahr.

Schweizerische Unfallversicherungsanstalt. An Stelle des verstorbenen Herrn Oberst Lang in Zofingen wurde als Mitglied des Verwaltungsrates der Schweizerischen Unfallversicherungsgesellschaft in Luzern gewählt: Herr Otto Keller, Baumwollindustrieller in Neuthal-Gibswil (Zürich).

Die Kunstgewerbeschule in Luzern veranstaltete wiederum, gemeinsam mit dem Sauer- und Wasserstoffwerk Luzern, vom 27. bis 31. Dezember einen Kursus für „Autogene Metallbearbeitung" unter der bewährten Leitung von Herrn Fenner, Schweißlehrer aus Zürich. Mit großem Interesse folgten die zahlreichen Teilnehmer aus Handwerk und industriellen Kreisen den theoretischen und praktischen Ausführungen des Kursleiters. Die ausgeführten Schweißproben zeigten ein erfreuliches Bild vom großen Werte und Nutzen eines solchen Kurses. Derartige Veranstaltungen bekunden das begrüßungswerte Bestreben der Leitung der Kunstgewerbeschule, die weder Mühe noch Zeit scheut, mehr und mehr diese Anstalt, neben dem eigentlichen kunstgewerblichen Unterricht, den Bedürfnissen von Handwerk, Gewerbe und Industrie anzupassen.

Schweiß- und Schneidbrenner. Es kommt vor, daß Schweißbrenner oder Schneidbrenner nach dem Zurückschlagen der Flamme pfeifen. Das heißt, die Flamme brennt dann im Innern des Brenners am Sauerstoff-Injektor und in der Mischkammer weiter. Wenn man den Brenner pfeifen läßt, so brennt er in wenigen Sekunden innerlich aus. Sauerstoffdüse und Mischrohr gehen dadurch zu Grunde und der Brenner wird unbrauchbar.

Wenn der Brenner abknallt und pfeift, muß man sofort die weitere Gaszufuhr absperren, d. h. den Azetylenhahn zumachen.

Der Unterhalt. Schweiß- und Schneidbrenner müssen sorgfältig behandelt und unterhalten werden, sollen sie dauernd gut und vorteilhaft arbeiten.

Im Laufe der Jahre setzt sich im Innern der Schweißbrenner eine Kruste, bestehend aus Metalloxyd, Schmutz 2c. an. Diese rauhe Fläche behindert den normalen Gasdurchgang. Der Brenner arbeitet dann mit zu viel Sauerstoff. Nach höchstens 1—2 Jahren sollten regelmäßig gebrauchte Brenner einer sorgfältigen inneren Revision und Reinigung unterworfen werden. Es ist ein Fehler, Brenner 3—8 Jahre zu brauchen, ohne dieselben einmal auszupolieren. Die Kosten der Revision machen sich durch bessere Arbeit und Gasersparnis rasch bezahlt.

Wie kühlt man einen heißen Brenner ab? Bei längerem Arbeiten erhitzt sich jeder Schweiß- oder Schneidbrenner im vorderen der Flamme benachbarten Teile. Die Folge davon ist ein Rückstau der Gase in die Azetylenleitung und daher rührend Sauerstoffüberschuß in der Flamme. Schließlich schlägt auch die Flamme in den Brenner selbst zurück, da die Flamme sich in einem heißen Rohre leichter fortpflanzt als in einem kalten Rohre. Wenn ein Brenner heiß geworden ist, muß man ihn abkühlen. Zu diesem Zwecke sperrt man das Azetylengas ab, läßt aber etwas Sauerstoff durchströmen und taucht dann den Brenner in einen Kübel mit Wasser. Auf diese Weise verhütet man, daß das meist etwas schmutzige Wasser in den Brenner eindringt und denselben innerlich in der Mischkammer und in der Sauerstoffdüse verschmutzt. Das Azetylen soll aber jedenfalls abgesperrt werden, sonst entzündet sich dasselbe wohl alsbald mit Knall über dem Wasserkessel.

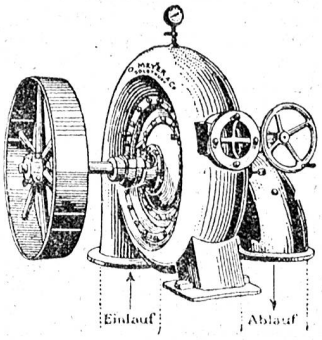
(„Mitteilungen des Schweiz. Azetylen-Vereins.")

Werkzeugstahl auf seine Güte zu prüfen. Eine Stange des zu prüfenden Stahls wird in Abständen von 15 zu 15 mm mit ungefähr neun herumlaufenden Kerben versehen, dann das vordere eingekerbte Stück in einem Schmiedefeuer so erhitzt, daß der übrige Teil der Stange weniger durch die Glut des Feuers, als durch Wärmeleitung erwärmt wird, und nun, wenn das vordere Stück bis zum Funkensprühen, also bis zum Verbrennen, erhitzt ist und die Erhitzung der darauf folgenden Stücke sich allmählich bis zur dunkeln Braunröte verliert, die ganze Stange zu härten. Eine Prüfung mit der Feile wird nun ergeben, daß das vordere, verbrannte Stück die größte Härte besitzt, daß dann einige weichere Stücke folgen und daß hierauf wiederum ein gewöhnlich im zweiten Drittel gelegenes Stück, dessen Temperatur eben die zum Härten richtige war, fast ebenso hart ist, als das erste. Schlägt man nun die einzelnen Stücke ab, so zeigt die Bruchfläche des in richtiger Temperatur gehärteten Stücks die feinkörnigste Bruchfläche. Man erhält hierdurch ein Urteil über die beim Härten des betreffenden Stahles anzuwendende Temperatur und über sein Verhalten beim Härten überhaupt. Sehr harter Stahl wird dabei leicht reißen.

Literatur.

Zur Berufswahl. In der heutigen Zeit, wo das Erwerbsleben besondere Schwierigkeiten bietet, ist auch die richtige Berufswahl von besonderer Bedeutung und verdient doppelte Beachtung, weshalb Schul- und Waisenbehörden, Lehrer und Erzieher, gewiß ein um so größeres Bedürfnis empfinden, den aus der Schule ins Erwerbsleben übertretenden Knaben und ihren Eltern eine Wegleitung bieten zu können. An solchen dickleibigen Büchern ist freilich kein Mangel; aber nicht jedermann kann sie beschaffen, nicht alle sind empfehlenswert. Eine Flugschrift, die in knapper Form die wichtigsten Regeln enthält und unsere einheimischen Verhältnisse berücksichtigt,

O. Meyer & Cie., Solothurn
Maschinenfabrik für
Francis-Turbinen
Peltonturbine
Spiralturbine
Hochdruckturbinen
für elektr. Beleuchtungen.



Turbinen-Anlagen von uns in letzter Zeit ausgeführt:

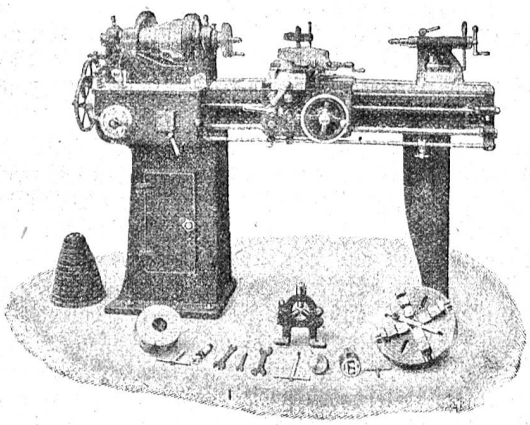
Burrus Tabakfabrik Boncourt. Schwarz-Weberei Bellach. Schild frères Grenchen. Tuchfabrik Langendorf. Gerber Gerberei Langnau. Girard frères Grenchen. Elektra Ramiswil.

In folg. Sägen: Bohrer Laufen. Henzi Attisholz. Greder Münster. Burgheer Moos-Wikon. Gauch Bettwil. Burkart Matzendorf. Jermann Zwingen.

In folg. Mühlen: Schneider Bätterkinden. Gemeinde St-Blaise. Vallat Beurnevésin. Schwarb Eiken. Sallin Villaz St. Pierre. Häfelfinger Diegten. Gerber Biglen. 3771

Werkzeug-Maschinen

aller Art 1906



W. Wolf, Ingenieur :: vorm. Wolf & Weiss :: **Zürich**

Lager und Bureau: Brandschenkestrasse 7.

dürfte daher gewiß vielen Erziehern und Familienvätern willkommen sein.

Einer Anregung von Erziehern Folge leistend, hat die Kommission für Lehrlingswesen des Schweizerischen Gewerbeverbandes unter Mitwirkung erfahrener Fachleute eine „Wegleitung" für Eltern, Schul- und Waisenbehörden herausgegeben. Diese Flugschrift, betitelt: „Die Wahl eines gewerblichen Berufes", bildet das erste Heft der bei Büchler & Co. in Bern erscheinenden „Schweizer. Gewerbebibliothek". Sie ist von Schul- und Waisenbehörden, Lehrern und Erziehern sehr gut aufgenommen und zahlreich verbreitet worden, so daß in kürzester Frist eine 7. Auflage und eine 4. Auflage der Ausgabe in französischer Sprache notwendig wurden. Preis 30 Cts. (in Partien von 10 Exemplaren à 15 Cts.).

Die Schrift sei allen Eltern, Erziehern und Schulkommissionen zur Anschaffung und allseitigen Verbreitung bestens empfohlen.

Aus der Praxis. — Für die Praxis.

Fragen.

NB **Verkaufs-, Tausch- und Arbeitsgesuche** werden unter diese Rubrik **nicht aufgenommen**; derartige Anzeigen gehören in den **Inseratenteil** des Blattes. — Den Fragen, welche **„unter Chiffre"** erscheinen sollen, wolle man **50 Cts.** in Marken (für Zusendung der Offerten) und wenn die Frage mit Adresse des Fragestellers erscheinen soll, **20 Cts.** beilegen. **Wenn keine Marken mitgeschickt werden, kann die Frage nicht aufgenommen werden.**

1037. Wer liefert sofort 1 Drehstrom-Motor, 6—10 HP, 500 Volt Spannung, neu oder gebraucht, gut erhalten? Offerten an Ulrich & Keller, Baugeschäft, Stammheim.

1038. Wer liefert Zimmertüren und Fenster, Eingangstür in Fichtenholz mit Glas, Spitzboden, Karreten 70 l Inhalt? Offerten mit Preisangaben unter Chiffre 1038 an die Exped.

1039. Wer hätte geglühten, event. ungeglühten Ausschußringdraht, 1—2 mm dick, darf etwas rostig sein, sowie gut erhaltene Lederriemen von 4—13 cm Breite abzugeben? Offerten mit Preisangaben unter Chiffre 1039 an die Exped.

1040. Wer hätte neue oder gebrauchte 4seitige Hobelmaschine mit Messerwellen, mit oder ohne Putzmesser, abzugeben? Offerten unter Chiffre F 1040 an die Exped.

1041. Wer liefert Asbestplatten? Offerten mit Preisangaben unter Chiffre 1041 an die Exped.

1042. Wer hätte abzugeben gebrauchtes, gut erhaltenes Freileitungswerkzeug für 4—5 Mann? Offerten unter Chiffre B 1042 an die Exped.

1043. Wer ist Abgeber eines gut erhaltenen Schmiede-Ventilators für 2 Feuer mit Voll- und Leerscheibe; 1 Amboß 80 bis 100 kg? Offerten an Postfach 1, Büron (Luzern).

1044. Wer liefert Kreissägen von 105 cm Durchmesser mit Kugellagerung, samt Trennapparat? Offerten unter Chiffre E 1044 an die Exped.

1045. Wer hätte einfachen, leichten Sägegatter oder französischen Seitengatter, event. nur die Eisenbestandteile, abzugeben? Offerten mit Preis an H. Frei, mech. Wagnerei, Affoltern b. Zch.

1046. Wer liefert ein- oder zweiflügl. Tür mit oder ohne Rahmen? Offerten unter Chiffre 1046 an die Exped.

1047. Wer hat gebrauchtes, gut erhaltenes Maurerwerkzeug, Schaufeln, Pickel, Gerüstholz 2c, abzugeben? Offerten unter Chiffre 1047 an die Exped.

1048. Wer liefert Formen zum Gießen von Blei- und Kupferbacken? Offerten an Emil Widmer & Cie., Werkzeuge, Zürich 5, Konradstraße 49.

1049. Welche Glashandlungen liefern Gläser für Treibhausfenster direkt an Private? Offerten unter Chiffre 1049 an die Exped.

1050. Wer hat zu Versuchszwecken ein Stück gebrauchte, etwas verrostete T-Balken, ca. 2,60 m lang, 15 cm Profil, abzugeben? Offerten mit Preis unter Chiffre 1050 an die Exped.

1051. Wer liefert ca. 12 m³ Ia trockene Pitchpine-Dielen, nicht unter 0,35 m breit und 60 mm dick, riß- und splintfrei? Offerten mit Preisangaben unter Chiffre 1051 an die Exped.

1052. Wer liefert Asphaltschmelzkessel? Offerten unter Chiffre 1052 an die Exped.

1053. Wer liefert Bohrmaschinen zum Ausflicken der Aeste in Hobelware? Offerten unter Chiffre 1053 an die Exped.

1054. Wer hätte kleineren Posten dürres Nußbaumholz, 30 und 45 mm dick, 30—50 cm breit, abzugeben? Offerten mit Preisangabe an G. Müller, Obermühle, Elgg (Zürich).

1055. Wer liefert Fräse, kombiniert mit Bohrkopf und Bohrapparat, mit verstellbarem Tisch und Anschlag, für hölzerne Blatteinlagen? Offerten an G. Müller, Obermühle, Elgg (Zürich).

1056a. Wer hätte gebrauchte Schneekette für „Ford" abzugeben? **b.** Wer liefert Apparate zum Ausstanzen von Fräsenblätter? Offerten an C. Ryser, Baugeschäft, Wasen i. E.

1057. Wer liefert neu oder gebraucht, gut erhalten eine Laufkatze mit Kranen, 2 t Tragkraft, eventuell nur den Kranen, sowie eine rechte und eine linke Weiche 60 cm Spur? Offerten unter Chiffre Z 1057 an die Exped.

1058. Wer hat einen gut erhaltenen oder neuen Speichenzapfenhobel abzugeben? Offerten mit Preisangabe an Andr. Bebi-Janett, Wagner, Furna-Stat. (Graubünden).

1059. Wer liefert gebrauchte oder neue Langholzkreissäge? Offerten mit Preisangaben unter Chiffre 1059 an die Exped.

1060. Wer hätte Bohrmaschine zum Bohren von Berlepschen Nisthöhlen abzugeben? Offerten mit Beschreibung und Preis unter Chiffre 1060 an die Exped.

1061. Wer hätte 1 Kugellager, ca. 18 cm Durchmesser, mit zirka 10 cm Durchlaß (als Lünette) abzugeben? Offerten mit Skizze, Maß und Preis unter Chiffre 1061 an die Exped.

1062. Wer liefert Schlittenlaufköpfe in Guß oder Stahlblech gestanzt? Offerten mit Preisangaben unter Chiffre 1062 an die Exped.

1063. Wer hätte gut erhaltenes Hanfseil von ca. 25 mm Durchmesser und 20—30 m Länge, eventuell auch ein Drahtseil gleicher Länge mit 15 mm Durchmesser abzugeben? Offerten an Paul Gantenbein, Holzhandlung Grabs (Rheintal).

1064. Wer liefert neue Transmissionswelle 30 mm Durchmesser, 7 m lang, mit 5 Hängelagern 30—35 cm Ausladung, Kugel- oder Ringschmierlager und 2 Stellringe; 1 dito 2 m lang, mit Voll- und Leerscheibe, 150×60 mm, 2 Hängelager, 15 cm Ausladung und 2 Stellringe; zirka 40 m Kernleder- oder Balatatreibriemen 50 mm breit; 1 Hobelmesserschleifmaschine 600 mm, automatisch oder von Hand, neu oder gebraucht, gut erhalten; 1 kleineren feuersicheren Kassenschrank? Offerten mit Preisangaben an Jos. Wey, Sägerei, Wolhusen.

1065. Wer hätte ca. 25 m gebrauchte Gußröhren von 50 bis 60 mm Lichtweite abzugeben? Offerten an J. Waßmer, Wagner, Aarau.

Antworten.

Auf Frage **1011.** Gebrauchte Holzbearbeitungsmaschinen beziehen Sie von der Maschinenfabrik vorm. Holzscheiter & Hegi, Manessestraße 190, Zürich 3.

Auf Frage **1014.** Bauwerkzeuge jeder Ausführung erhalten Sie bei der „Rubag", Rollmaterial und Baumaschinen A.-G., Seidengasse 16, Zürich.

Auf Frage **1015.** Säulenbohrmaschinen für Handbetrieb liefert die „Rubag", Rollmaterial und Baumaschinen A.-G., Seidengasse 16, Zürich.

Auf Frage **1015.** Säulenbohrmaschinen für Handbetrieb liefert in allen Größen die „Rubag" A.-G., Zürich, Seidengasse 16.